

Start ins Berufsleben: 19 neue Auszubildende bei FRANKONIA

Rottendorf, 01.09.2011

„Ausbildung ist für uns sehr wichtig, um unseren hohen Qualitätsanspruch an Fachkompetenz und Service langfristig erhalten zu können“, sagte Stephan Thesing, FRANKONIA Bereichsleiter Human Resources, bei Begrüßung der 19 neuen Auszubildenden in der Rottendorfer Firmenzentrale.

Geschäftsführer Marcus Leber ergänzt: „Wir wollen uns nicht auf andere verlassen: die besten Mitarbeiter bekommen wir durch die Weitergabe unseres in über 100 Jahren gewachsenen Wissens.“ Und der Nachwuchs wird dringend benötigt: der in Deutschland marktführende Jagdausstatter FRANKONIA mit 21 Filialen in ganz Deutschland verfolgt einen konsequenten Expansionskurs – jedes Jahr sollen zwei neue Standorte eröffnet werden. Noch diese Woche eröffnet das Traditionsunternehmen eine neue Filiale in Bielefeld.

Mit dem Start der 19 neuen Auszubildenden absolvieren derzeit bei FRANKONIA 40 junge Menschen eine Ausbildung zu einem qualifizierten Abschluss und erhalten damit ein solides Fundament für den späteren beruflichen Werdegang. Darunter sind auch vier Auszubildende, die den seltenen Beruf des Büchsenmachers erlernen möchten. Als einer der wenigen Ausbildungsbetriebe in Deutschland bietet FRANKONIA die Möglichkeit, diesen ausgefallenen Beruf in Europas größter Werkstatt zu erlernen.

Das Auswahlverfahren für die Auszubildenden 2012 ist bereits im Gange. Weitere Informationen über die Berufsausbildung bei FRANKONIA unter www.frankonia.de.

Bild:

Hinten von rechts: Geschäftsführer Marcus Leber und Betriebsratsvorsitzender Dieter Böhm

Hinten von links: Personalentwickler Dominik Ritter und Bereichsleiter Human Resources Stephan Thesing

Dazwischen: 19 neue Auszubildende sowie zwei Auszubildende aus dem Vorjahr

Über Frankonia

Seit der Gründung im Jahre 1908 hat sich Frankonia zum Marktführer im Bereich Jagd und Sportschießen in Deutschland entwickelt. Das Sortiment umfasst neben Ausrüstung für Jäger, Sportschützen und Sammler auch hochwertige Mode. Durch die Multichannel-Ausrichtung erreicht Frankonia seine Kunden über mehrere Vertriebswege: Kataloggeschäft, E-Commerce und den Stationärhandel mit insgesamt 25 Standorten – elf Innenstadtfilialen, zehn Filialen in Fachmarktlage und zwei Outlets in Deutschland, dazu zwei Filialen in Frankreich. Modisch interessierte Kunden in der Schweiz spricht Frankonia über Katalog und Internet an. Daneben ist Frankonia Experteur/Großhändler mit Abnehmern in 100 Ländern, größter Markt ist hier Österreich. Viele der rund 700 Mitarbeiter sind selbst Jäger und Sportschützen und sichern mit ihrer Kompetenz den hohen Anspruch in allen Geschäftssegmenten. Als einer der wenigen Ausbildungsbetriebe dieser Branche bietet Frankonia die Möglichkeit, den Beruf des Büchsenmachers zu erlernen. Seit 2001 ist Frankonia Mitglied der Otto Group. Die Firma wird vertreten durch die Geschäftsführer Marcus Leber (Sprecher) und Jutta Warmbier.

Kontakt: Simon Abeln, Tel. 093 02/20-232, Fax 093 02/20-160, sabeln@frankonia.de